

1. Record Nr.	UNINA9910466081803321
Titolo	Wohnungseigentumsgesetz // herausgegeben von Georg Jennissen
Pubbl/distr/stampa	Koln, [Germany] : , : Verlag Dr. Otto Schmidt, , 2017 ©2017
ISBN	3-504-38508-1
Edizione	[5., neu bearbeitete Auflage.]
Descrizione fisica	1 online resource (1,532 pages) : illustrations
Classificazione	PD 6585
Disciplina	346.0433
Soggetti	Condominiums - Law and legislation Electronic books.
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Includes index.
Nota di contenuto	Frontmatter -- Vorwort zur 5. Auflage -- Vorwort zur 1. Auflage -- Inhaltsübersicht -- Abkürzungsverzeichnis -- Allgemeine Literaturübersicht -- Wohnungseigentumsgesetz -- I. Teil Wohnungseigentum -- § 1. Begriffsbestimmungen -- 1. Abschnitt Begründung des Wohnungseigentums -- § 2. Arten der Begründung -- § 3. Vertragliche Einräumung von Sondereigentum -- § 4. Formvorschriften -- § 5. Gegenstand und Inhalt des Sondereigentums -- § 6. Unselbständigkeit des Sondereigentums -- § 7. Grundbuchvorschriften -- § 8. Teilung durch den Eigentümer -- § 9. Schließung der Wohnungsgrundbücher -- 2. Abschnitt Gemeinschaft der Wohnungseigentümer -- § 10. Allgemeine Grundsätze -- § 11. Unauflöslichkeit der Gemeinschaft -- § 12. Veräußerungsbeschränkung -- § 13. Rechte des Wohnungseigentümers -- § 14. Pflichten des Wohnungseigentümers -- § 15. Gebrauchsregelung -- § 16. Nutzungen, Lasten und Kosten -- § 17. Anteil bei Aufhebung der Gemeinschaft -- § 18. Entziehung des Wohnungseigentums -- § 19. Wirkung des Urteils -- 3. Abschnitt Verwaltung -- § 20. Gliederung der Verwaltung -- § 21. Verwaltung durch die Wohnungseigentümer -- § 22. Besondere Aufwendungen, Wiederaufbau -- § 23. Wohnungseigentümersversammlung -- § 24. Einberufung, Vorsitz, Niederschrift -- § 25. Mehrheitsbeschluss -- § 26 Bestellung und Abberufung des Verwalters -- § 27. Aufgaben und Befugnisse des

Verwalters -- § 28. Wirtschaftsplan, Rechnungslegung -- § 29.
Verwaltungsbeirat -- 4. Abschnitt Wohnungserbbaurecht -- § 30.
Wohnungserbbaurecht -- II. Teil Dauerwohnrecht -- § 31.
Begriffsbestimmungen -- § 32. Voraussetzungen der Eintragung -- §
33. Inhalt des Dauerwohnrechts -- § 34. Ansprüche des Eigentümers
und der Dauerwohnberechtigten -- § 35. Veräußerungsbeschränkung
-- § 36. Heimfallanspruch -- § 37. Vermietung -- § 38. Eintritt in das
Rechtsverhältnis -- § 39. Zwangsversteigerung -- § 40. Haftung des
Entgelts -- § 41. Besondere Vorschriften für langfristige
Dauerwohnrechte -- § 42. Belastung eines Erbbaurechts -- III. Teil
Verfahrensvorschriften -- § 43 Zuständigkeit -- § 44. Bezeichnung der
Wohnungseigentümer in der Klageschrift -- § 45. Zustellung -- § 46.
Anfechtungsklage -- § 47. Prozessverbindung -- § 48. Beiladung,
Wirkung des Urteils -- § 49. Kostenentscheidung -- § 50.
Kostenerstattung -- §§ 51-58 weggefallen -- IV. Teil Ergänzende
Bestimmungen -- §§ 59, 60 weggefallen -- § 61 Veräußerung ohne
Zustimmung -- § 62. Übergangsvorschrift -- § 63. Überleitung
bestehender Rechtsverhältnisse -- § 64. Inkrafttreten --
Gerichtskostengesetz (Auszug) -- § 49a GKG
(Wohnungseigentumsachen) -- Stichwortverzeichnis

Sommario/riassunto

Die Dynamik, die das Wohnungseigentumsrecht in den letzten Jahren entwickelt hat, hat die vierte Auflage des Kommentars schon nach recht kurzer Zeit zunehmend der Veraltung anheimfallen lassen. Vor allem die Gerichte haben in der Zwischenzeit mit wichtigen, teilweise überraschenden neuen Erkenntnissen für Weiterbildungsbedarf gesorgt. Beispielhaft genannt seien hier nur die Entscheidungen des BGH zur Bezugnahme auf außerhalb des Protokolls befindliche Dokumente bei der Auslegung von Beschlüssen, zur Formfreiheit des dinglichen Vorkaufsrechts, zur Darlehnsaufnahme durch den Verband, zum Immobilienerwerb durch die Eigentümer, zum Thema "Nachzügler" und Abnahme des Gemeinschaftseigentums, zum Anspruch auf ordnungsgemäße Erstherstellung, zur Vermietung an Touristen, Asylbewerber und Flüchtlinge oder zur Haftung der Wohnungseigentümer bzw. des Verbandes wegen unterlassener oder verzögerter Beschlussfassung. Die deshalb wiederum bereits nach gut zwei Jahren vorgelegte Neuauflage ermöglichte es, die gesamte relevante neue Rechtsprechung sowie die einschlägige Literatur auf letztem Stand einzuarbeiten und zudem die Erläuterungen weiter zu vertiefen. Das Werk wird damit wieder höchsten Ansprüchen an Aktualität und Verlässlichkeit gerecht.
